Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 78 (1952)
Heft: 49

Illustration: Zleidgenossen-Galerie : Herr Doktor Köpfli
Autor: Lesch, Walter / Kobel, Alfred

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zeichnung von Alfred Kobel

ZLEIDGENOSSEN-GALERIE

von Walter Lesch

Herr Doktor Köpfli

Es glückte ihm laut Lebensplan
Den Doktor zu erpauken,
Nun sieht man ihn vor Größenwahn
Wie einen Schornstein rauken.

Im Aktentaschentragen stark
Tut er nun akademisch
Den pflichtgetreuen Durchschnittsquark
Der höheren Ort's genehm isch.

Auch ganz privat ist er so fad,
Selbst in den Sommerferien;
Doch leider reicht's ihm, ach, wie schad,
Sich dennoch zu vermehrien.

Ei ei, Herr Nachbar ...

Er war so stolz, ihr Venedig zeigen zu dürfen.

Der erste Vormittag mit der traditionellen Fahrt auf dem ‚Canale Grande' und einigen Besichtigungen war nicht so eindrucksvoll für sie gewesen, ihr auch nur eine kleinste Bemerkung der Befriedigung oder des Erstauntseins zu entlocken. Nachmittags nahmen sie den Kaffee auf dem Markusplatz, da wagte er die Frage: «Nun, wie gefällt dir Venedig?»

Beim Anzünden einer Zigarette antwortete sie: «Sag einmal, wie lange bleiben wir eigentlich noch in dem feuchten Nest?»

✦

Eine Dame kommt in ein Wollgeschäft und verlangt Wolle, um ihrem Hundeli einen Pullover zu stricken. Wolle ist teuer, man kauft nur das nötige Quantum. Die Verkäuferin erkundigt sich nach der Größe des Tieres, bekommt aber nicht genügend präzise Antwort, so daß sie der Dame vorschlägt, ihren Hund doch mitzubringen, damit man das genaue Quantum bestimmen könne. Erwidert die Dame: «Das geht leider nicht, Fräulein, es soll doch eine Ueberraschung für ihn sein ...»

✦

Frauen geben höchst ungern ihr eigenes Alter zu, handelt es sich dagegen um das Alter der lieben Freundinnen, dann geben sie noch ganz gerne etwas zu ...

✦

Luccio Ferrini, ein kleiner Magistratsbeamter aus Mailand, saß seufzend vor dem Frauenarzt. Nicht weil seine Frau krank war, sondern im Gegenteil: «Drei Jahre sind wir verheiratet», erzählt Luccio, «im ersten Jahr gab es eine Tochter, im zweiten ein Zwillingspaar, in diesem Jahr wurden es Drillinge, Herr Doktor, wie soll das weitergehen?»

✦

Der Pfarrer repariert seinen Gartenzaun. Sein Neffe schaut dabei zu.

«Also, du willst wohl lernen, wie man Nägel einschlägt», fragt ihn der Onkel.

«Ach Onkel, das weiß ich schon lange. Gerne aber möchte ich einmal hören, was ein Pfarrer sagt, wenn er sich mit dem Hammer auf den Finger haut ...»

Frafebo

HOTEL ACKER
WILDHAUS
Für Ihre Erholung, Ihren Familienanlaß das Beste aus Küche und Keller. Bescheidene Preise!
Bes.: Familie Dr. Hilty-Forrer Telefon (074) 7 42 21

Neue Restaurations-Lokalitäten BAR
Küche für Feinschmecker
Parkplatz
Gasthaus Löwen Staad
Tel. (071) 4 24 83
M. Dornbierer

Bündner Alpen-Bitter
Kindschi
Der feine Apéritif
KINDSCHI SÖHNE AG. DAVOS